Über die Runden

Autor(en): **Staub, Eleonore**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **69 (1991)**

Heft 3

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-723210

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Über die Runden

Eleonore Staub

Nachdem ich an einigen runden Geburtstagsfeiern habe dabei sein dürfen, konnte ich feststellen, wo der Unterschied zwischen einem normalen und einem runden Geburtstag liegt. Klar: Der runde Geburtstag findet nur alle zehn Jahre statt. Der oder die Jubilierende lädt ein zu einer Zusammenkunft, meist verbunden mit Essen und Trinken. Die Geburtstagskinder freuen sich vor allem darüber, dass wieder einmal alle Mitglieder der engeren und weiteren Familie vereint sind. Man redet von den alten Zeiten, Grundlage ist die gemeinsame Erinnerung an Ereignisse, die allen Anwesenden mehr oder weniger bekannt sind. Und man freut sich, dass Geburtstagsfeste und nicht nur Begräbnisse diese oder jene Verbindung vielleicht wieder ein wenig fester knüpfen könnten.

Ich schaue den Titel nochmals an – und bemerke, dass noch einige andere Bedeutungen darin versteckt sind. Bei diesem «Über-die-Runden» sehe ich zuerst eine Rennbahn für Autos, Motorräder oder Pferde vor mir und dann Schulzimmer, in denen Prüflinge in Examensnöten sind und über die Runden kommen müssen. Der vierzigjährige und der vierundzwanzigjährige Boxer fallen mir ein, die sich kürzlich auch über die Runden machten, und ich erinnere mich, wie fasziniert ich als Kind auf der Davoser Eisbahn die Schnelläufer beobachtete, welche – die Hände auf dem Rücken – mit weit vorgebeugtem Oberkörper und regelmässigen, ausholenden Schritten in ihren dunklen Tricots die grosse Eisfläche unermüdlich umrundeten.

Natürlich, sinniere ich weiter, führen unsere Lebenswege nicht einfach auf einer ebenen Fläche rundherum. Wir fassen das Leben häufig als Reise, als Wanderung auf, zeitlich und örtlich begrenzt. Das scheint auf den ersten Blick langweilig, bis die Reisenden entdecken, dass innerhalb der Grenzen eine grosse Zahl von Varianten steckt. Wie bei den herkömmlichen Gesellschaftsspielen gilt es kühn vorzurücken oder vorsichtig stehenzubleiben und zurückzublicken. Im Gegensatz zu «Eile mit Weile» oder zur «Reise nach Jerusalem» fehlen die Würfel, die quasi als Zufall oder Schicksal unser Vorrücken oder Stehenbleiben bestimmen.

Über die Runden kommen – das heisst in der Regel immer Hindernisse aus dem Weg räumen, Schwierigkeiten aller Art mit geeigneten Mitteln besiegen. Über die Runden kommen erfordert den Einsatz von Kraft und Ausdauer, nachdem man sich davon überzeugt hat, dass das Ziel erstrebenswert ist und den Einsatz lohnt.

Über die Runden kommen bedeutet oft auch den Sieg über Zweifel an der Richtigkeit und Notwendigkeit des eingeschlagenen Weges, den Sieg über Unsicherheit. Sieg über Sätze wie: «Es hat ja eigentlich keinen Sinn» oder «Mein Einsatz lohnt sich nicht, ich mache mich damit nur lächerlich, oder schlimmer noch: unbeliebt ...» Über die Runden kommen heisst: dem Ziele näherkommen und den Erfolg, den man anstrebt, schliesslich erreichen. Das gilt für Sportler und Patienten, für Prüflinge und Geschäftsleute.

Und wie finde ich nun zum Ausgangspunkt zurück, zu den runden Geburtstagen? Am einfachsten mit einem Geburtstagswunsch: Mögen die Jubilarinnen und Jubilare an ihrem Ehrentag glücklich und freudig über die Runden kommen ...

HOTEL THERMALBAD** 6855 STABIO Tel. 091/47 15 64/65**
Einziges Thermalbad im Tessin mit erstklassigem Komfort
Schwefel-, Jod-, Fluorquellen.
Behandlung aller rheumatischen Erkrankungen, posttraumatischer Zustände, Gelenkgicht, Hautkrankheiten u. s. w.
Fango - Bäder - Thermalhallenbad (34°) - Hydrotherapie - Inhalationen.
Moderne Physiotherapie unter kurärztlicher Leitung. Alle Kuren werden im Hotel sorgfältig angewendet.
Sprechstunde: Montag – Freitag 8.00 – 12.00

SCHWEIZER BADEKURORT